

Förderplanung

Eingangs ein paar Gedanken

Interesse, Motivation und Lernfreude können nur auf dem Boden von Selbstbewusstsein, Selbstvertrauen und einer positiven Einschätzung der eigenen Fähigkeiten gedeihen.

Eine gute Förderplanung muss also, um wirksam zu sein, mit dem Schüler zusammen entwickelt werden.

Der erste Schritt besteht in einer Bewusstwerdung der eigenen Fähigkeiten. Die Fragen heissen:

Was kannst du gut?

Was machst du gerne?

Diese Fragen sollen möglichst umfassend erarbeitet werden.

Familienleben, Hobbies, Freizeit und Schule sollen gleichermaßen berücksichtigt werden.

Ist der Schüler sich seiner Ressourcen bewusst, kann er daraus ein Interesse, eine Motivation entwickeln, um weiter zu forschen.

Die Fragen heissen:

Was möchtest du genauer wissen?

Was möchtest du lernen?

Wo möchtest du dein Wissen vergrössern?

Was brauchst du?

Welche Art von Unterstützung hilft dir?

Was kannst du dazu tun?